

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 48 (1975)
Heft: 9

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Durussel Gaston, 8, chemin de Fontenay, 1007 Lausanne

Ø Privat 021 26 12 04 Geschäft 021 42 22 43

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Genequand H., 18, rue des Vernets, 1217 Meyrin

Ø Privat 022 41 06 15 Geschäft 022 36 63 10

Sektion Aargau

Präsident Fourier Blaser Heinz, Sonnenberg 212, 5236 Remigen

Ø P 056 98 10 37 G 056 98 11 39

1. Techn. Leiter Lt Wernli Erwin, Häuptli 292, 5112 Thalheim

Ø P 056 43 25 39 G 064 51 38 88

2. Techn. Leiter Hptm Knecht Wilhelm, Zelgli 54, 5117 Habsburg

Ø P 056 41 67 01 G 056 94 01 01

Techn. Kommission Fourier Häfliger Urs, Weissbergstr. 9, 5747 Küngoldingen Ø P 062 51 95 24 G 062 52 12 12

Stammtische in den Monaten Oktober und November

Ort	Oktober	November
Aarau und Brugg	Mittwoch, 29.	Mittwoch, 26.
Frick, Lenzburg und Wettingen	Freitag, 31.	Freitag, 28.
Zofingen	Freitag, 3.	Freitag, 7.

● Nächste Veranstaltungen:

Oktober Sporttag in Remigen

Endschiessen in Köllikon

Gebirgsübung vom 16./17. August. 14 Kameraden und ein Junior erwarteten am Samstag kurz nach Mittag auf dem Bahnhof Brugg den Schnellzug Zürich — Bern, der uns ungeahnten Abenteuer entgegenbringen sollte. Die SBB hätte den Zug sicher doppelt führen müssen, wenn alle Abenteuer schon im Programm gedruckt gewesen wären.

Strahlender Sonnenschein begleitete uns auf der Reise nach Bern und entfachte in allen Kehlen das alleweil so beliebte Gefühl des Durstes. Wohl deshalb nahmen alle die Mitteilung des Präsidenten «³/₄ Stunde Aufenthalt in Bern» mit freudigem Applaus auf. Entgegen dem, normalerweise dem Fourier eigenen Sinn sofort die beste Beiz im Dorf zu finden, steuerten wir direkt . . . in ein alkoholfreies Restaurant. Nur gerade der Nachhut gelang es sich knapp vor dem Unheil in Feldschlösschens Obhut zu retten.

Mit etlicher Verspätung verliessen wir die Bundesstadt Richtung Osten. Je mehr wir uns Thun näherten, desto mehr kam unser Reiseführer Gusti auf Touren. Mit unnachahmlicher Inbrunst erklärte er uns seine Heimatstadt und deren Sprache. Während wir uns noch über den Thuner Dialekt amüsierten, war schon Kandersteg erreicht. Mit der Stockhornbahn kürzten wir den Aufstieg etwas ab; mussten oben allerdings auf die beiden Nachzügler warten, die die Abfahrt des Bähnchens im Restaurant verschlafen hatten. In einem einstündigen Aufstieg erreichten wir unseren Übernachtungsort Schwarzenbach, wo sofort die Kantonnemente bezogen wurden. Wir machten uns gerade frisch für den Abend, als eine Schar Mädchen vom Zimmer nebenan Richtung Ausgang stürmten. Damit war natürlich bis zum Abendessen für genügend Gesprächsstoff gesorgt. Während des Abendessens fanden wir heraus, dass es sich bei den besagten Damen um den DTV Melchnau handelte. Zwischen dem ersten und zweiten Gang wurde in gegenseitigem Einverständnis beschlossen, nach dem Nachtessen etwas Betrieb zu machen. Von diesem Zeitpunkt an hatten es einige Fouriere wahnsinnig eilig ihre Spaghetti herunterzuwürgen (wohl um noch einen Platz neben einer hübschen Melchnauerin zu ergattern). Mit Singen und Plaudern, gewürzt mit einigen turnerischen Einlagen, verging die Zeit im Nu und bald mahnte der Wirt zur Nachtruhe. Einige schienen sich keinen Deut um diese Aufforderung zu kümmern. Am nächsten Morgen munkelte man, es sei die Erstbesteigung der Gemmi bei Nacht durchgeführt worden. Die Daheimgebliebenen

konnten sich am mitternächtlichen Dialog zwischen Willi und Max über das Thema «Zeitungs-papier, der neue, geräuscharme Isolator» ergötzen. Bald aber walteten die Schnarcher vom Dienst ihres Amtes.

Nach der Morgentoilette mit Schneewasser wurde zum «petit déjeuner» gebeten. Frisch gestärkt, obwohl wir während des ganzen Morgenessens die schlaftrunkenen Gesichter der Melchnauer Turnerinnen bewundern durften, nahmen wir kurz vor acht den Weg auf die Gemmi unter die Füsse. Unterwegs erfreute uns ein Marmeli mit seinen Pfiffen. Trotz dem Einsatz aller technischen Hilfsmittel gelang es unseren Zoologen nicht, das lärmende Tier zu orten. Im Berggasthaus Gemmi stärkten wir uns mit einer Tasse Kaffee. Nach einer kurzen Inspektion des Geländes entschlossen sich einige, sich für den Abstieg doch besser der Luft-seilbahn anzuvertrauen. Die Übrigen stürzten sich mutig den steilen Pfad hinunter. Schon nach einigen hundert Metern liess uns ein komisches Ziehen in den Oberschenkeln alle ver-passten Lektionen von «Fit mit Jack» bereuen. Trotzdem erreichten wir, mit etwas weichen Knien allerdings, sicher die Talsohle. In Leukerbad verging die Zeit mit Baden, Mittagessen, Jassen nur zu schnell. Im Postauto trafen wir erneut auf den DTV und so war eine lustige Heimfahrt garantiert. Eine kleine Panne gabs lediglich beim Umsteigen in Olten. Wir konnten Franz nicht dazu bewegen, auch mit uns umzusteigen (vermutlich wollte er seinem Sohn noch den Basler Zolli zeigen). Dadurch gerieten wir zeitlich etwas in Verzug und nur dank dem Einsatz der Notbremse konnten wir noch den Zug nach Brugg besteigen.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Gloor Max, Chrischonaweg 71, 4125 Riehen

Ø P 061 51 37 23 G 061 23 22 90

Techn. Kommission Four Spinnler Georg, Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

Ø P 061 91 61 61 G 061 22 51 80

oder 061 91 35 19

Stammtisch am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Café Spitz, Greifengasse, Basel

● Nach einer langen und heissen Sommerpause werden wir nun unser Vereinsleben wieder aktivieren. Unser Veranstaltungskalender für das 2. Halbjahr sieht wie folgt aus:

Samstag, 27. September Veteranenausflug

Donnerstag, 23. Oktober Vortrag von dipl. Ing. John Müller, über seine Erlebnisse in aller Welt beim Bau von Hafenanlagen

Donnerstag, 20. November Besprechung der Ergebnisse der Wettkampftage von Fribourg

Wir möchten einmal mehr darauf hinweisen, dass der Vorstand alles unternimmt, um der Mitgliedschaft ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Leider werden diese Anstren-gungen in letzter Zeit nicht übermässig honoriert. Wie wäre es, lieber Kamerad, wenn die restlichen Veranstaltungen dieses Jahres durch *Deinen* Besuch beehrt würden?

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule II/75: die Fouriere Blümli Urs, Basel – Bösiger Peter, Bannwil – Fasnacht Hansjörg, Basel. Wir heissen unsere neuen Mitglieder herzlich will-kommen.

Pistolenclub

1. Schützenmeister Fourier von Felten Hans, Birsstrasse 178, 4052 Basel Ø P 061 41 09 23 G 061 22 26 60

● *Endschiessen 1975.* Dieses Schiessen findet wie im Schiessprogramm vorgemerkt am 25. Oktober statt. Die verschiedenen Stiche kommen am Nachmittag im Schiessstand Sichern zur Austragung. Die Rangverkündungen werden anschliessend beim «Sie und Er»-Absenden vorgenommen. Die genauen Details werden auf dem Zirkularwege bekanntgegeben. Wir bitten, dieses Datum zu reservieren und hoffen, dass recht viele Kameraden mit Ihren Gattinnen an diesem Anlass teilnehmen werden.

Sektion Bern

Präsident Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71
1. Techn. Leiter Oblt Sigrist Hans-Ulrich, Brunnenstrasse 3, 3123 Belp Ø P 031 81 19 39 G 031 67 36 43
2. Techn. Leiter Oblt Kobel Franz, Vechigenstrasse 26, 3076 Worb Ø P 031 83 22 55 G 031 67 43 09
Mitgliederkassier: Rf Kammerer Verena, im Baumgärtli, 3752 Wimmis Ø P 033 57 17 66
(Adress- und Gradänderungen sind direkt an obenstehende Adresse zu melden)

Ortsgruppen	Oberland	Fourier Baumann Gustav Riedhofweg 11	3626 Hünibach	Ø P 033 23 32 12
	Seeland	Fourier Sieber Hansruedi Aegertenstrasse 5	2503 Biel / Bienne	Ø P 032 25 93 92
	Oberaargau	Fourier Duppenhaler W. Waldhofstr. 32	4900 Langenthal	Ø P 063 2 77 86
Stammtisch	Bern	jeden Donnerstag ab 20 Uhr im Restaurant Condor		
	Seeland	jeden 2. Mittwoch des Monats im Restaurant Jäger in Jens		
	Oberaargau	am 1. Dienstag jeden Monats im Restaurant Markthalle in Langenthal		

● Nächste Veranstaltungen (Voranzeigen):

Besprechung der Wettkampftage in Fribourg. Wie in früheren Jahren, werden wir auch dieses Mal die an den Wettkampftagen der hellgrünen Verbände gestellten Aufgaben gemeinsam besprechen. Diese «Nachlese» findet wie folgt statt: Dienstag, 14. Oktober, um 20 Uhr, im Restaurant Condor in Bern. Die Teilnahme zählt für die Jahresmeisterschaft.

Betriebsbesichtigung. Am Samstag, 8. November, vormittags, werden wir im Rahmen der hellgrünen Verbände von Bern der Verbandsmolkerei in Ostermundigen einen Besuch abstatten. Die Einzelheiten werden in der Oktobernummer bekanntgegeben.

Altjahresstamm. Donnerstag, 18. Dezember, im Restaurant Condor in Bern.

Für diese Anlässe werden keine persönlichen Einladungen versandt.

**Jahresmeisterschaft.* Wir bitten alle Kameraden, welche das Bundesprogramm 50 m und das Pistolenfeldschiessen nicht bei unserer PS geschossen haben, dem 1. technischen Leiter, Oblt Sigrist Hans-Ulrich, die erreichten Resultate *schriftlich* mitzuteilen. Dabei ist anzugeben, bei welcher Schützengesellschaft geschossen wurde.

† Emil Lauchenauer geb. 1902

Ehrenmitglied seit 1938

In aller Stille mussten wir am 10. Juli im Krematorium des Bremgarten-Friedhofes in Bern, im engsten Familien- und Freundeskreise, von unserem Ehrenmitglied Emil Lauchenauer Abschied nehmen. Er starb am 7. Juli an den Folgen eines Schlaganfalles.

Freund Emil hat in den letzten Jahren nicht mehr aktiv an unserem Verbandsgeschehen teilgenommen. Die ausserdienstliche Tätigkeit der Fouriere hat ihn aber immer noch sehr interessiert.

Der Verstorbene verkörperte den fachtechnisch begabten Berater der Fouriere. Bescheidenes, aber um so wirkungsvolleres Auftreten war ihm angeboren.

Die ältere Generation unserer Mitglieder erinnert sich noch gerne an die vor Jahrzehnten durch Emil Lauchenauer mit Präzision aufgebauten Felddienstübungen und Vorträge im Theoriesaal. Halbe Arbeit kannte er nicht.

Dem ausdrücklichen Wunsche des Verstorbenen nachkommend, müssen wir auf eine ausführliche Würdigung seiner grossen Verdienste um den Fourierverband verzichten.

So bleibt uns nur das Versprechen, unserem Freund Emil in Ehren gedenken zu wollen. Dem hinterbliebenen Sohn und der Tochter mit Familie entbieten wir auch auf diesem Wege unser aufrichtiges Beileid.

Im Namen des Vorstandes
Hans Leuenberger, Ehrenpräsident

Pistolensektion

Präsident Fourier Rupp Gottfried, Hühnerbühlstrasse 9c, 3065 Bolligen Ø P 031 58 34 40 G 031 67 27 82

Statutenrevision der Pistolensektion. Die Hauptversammlung der Pistolensektion vom 3. Februar hat auf Antrag des Vorstandes einstimmig einer Revision der PS-Statuten zugestimmt. Der Statutenentwurf liegt vor und ist bereits von der Militärdirektion des Kantons Bern genehmigt worden.

Damit jedes PS-Mitglied Gelegenheit hat, vor der nächsten Hauptversammlung die Statuten zu studieren und eventuelle Änderungsanträge vorzubringen, kann der Entwurf beim Präsidenten schriftlich bestellt werden.

Allfällige Änderungsanträge müssen schriftlich und begründet dem Präsidenten bis am 31. Dezember 1975 eingereicht werden.

● Nächste Schiessanlässe:

Samstag, 27. September ab 9.30 Uhr Endschiessen in Riedbach

Samstag / Sonntag, 11./12. Oktober Forstschiessen in Riedbach
Programm: 1, 2, 3, 4, 5 Schüsse auf Scheibe B-10er pro Minute.

Samstag / Sonntag, 18./19. Oktober General Guisan-Schiessen in Jegenstorf.

Für die Feldmeisterschaftsmedaillen I, II oder III sind je 8 Anerkennungskarten, bzw. 16 oder 24 von Bundesprogramm- und Feldschiessen bis am 25. September dem Präsidenten Gottfried Rupp einzureichen.

*Ein Fourier mit Namen Beni Ledermann —
was der nicht alles in die «Spritze» laden kann!
Statt 6, da lädt er meistens Schüsse 8
und weiss, dass er sich strafbar macht.
Verschiessen tut er nur ein halbes Dutzen(d),
die andern 2, die krachen dann beim Putzen!*

Sektion Graubünden

Präsident Janett Werner, Saluferstrasse 34, 7000 Chur

Ø P 081 27 16 64 G 081 24 66 66

1. Techn. Leiter Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur

Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

2. Techn. Leiter Fourier Ladner Hansjörg, Pra, 7214 Grüşch

Ø P 081 52 12 94 G 081 21 51 45

Stammtisch jeden 1. Dienstag des Monats, nach Feierabend im Restaurant zur Aktienbrauerei in Chur.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais

Ø P 071 93 23 84 G 071 93 11 48

1. Techn. Leiter Hptm Stricker Johannes, Schönenberg 193, 9545 Wängi

Ø P 054 9 56 73 G 054 9 54 17

Sektion Solothurn

Präsident Fourier von Büren Charly, Weissensteinstr. 11, 4900 Langenthal

Ø P 063 2 50 29 G 063 2 72 72

1. Techn. Leiter Lt Schnetz Kurt, Herrengasse 15, 4710 Balsthal

Ø P 062 71 56 79 G 062 71 35 22

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Büros

Im Format A 4 zu 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau — Ø 041 84 11 06



Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano, conto chèques postali 69 - 818
 Presidente Furiere Quattrini Romano, 6925 Gentilino
 Commissione tecnica Maggiore Pianca Fausto, Capitano Buzzini Eliseo, Capitano Cortella Pio
 Membro CC furiere Gauchat Paolo, via Ceresio 8, 6900 Massagno.
 Mutazioni: scrivere a casella postale 380, 6501 Bellinzona.
 Sede Lugano: Albergo Scandinavia, ple Besso

Sektion Zentralschweiz

Präsident Four Felder Erwin, Mattrain 8, 6014 Littau
 1. Techn. Leiter Oblt Qm Janser Karl, Schaubhus 7, 6020 Emmenbrücke
 2. Techn. Leiter Oblt Qm Betschart Karl, Zugermaße 15, 6340 Baar
 Adressänderungen sind zu richten an: Fourier Muff Walter, Ruopigenring 39, 6015 Reussbühl

Ø P 041 55 66 09 G 041 50 66 55
 Ø P 041 53 54 76 G 041 55 75 75
 Ø P 042 31 78 92 G 042 21 61 81

Stamm: Dienstag, 7. Oktober, 20.15 Uhr, im Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern.

Der Stamm

- Ein Abend, an dem man sinnlos Alkohol konsumiert und am andern Tag mit einem Brummschädel zur Arbeit geht?
- Unaufhörliches Geplauder über «tolle» Episoden und die Serviertöchter des vergangenen WK oder EK?
- Nur etwas für Aktivdienstteilnehmer?
- Eine inoffizielle Jassmeisterschaft?

Hier die Antworten:

- Ein Abend, an dem ein Glas Wein mithilft, die Kehlen für unsern Gesang zu befeuchten (Qualität kommt vor Quantität).
- Militärische Gespräche nehmen den kleinsten Teil des Abends in Anspruch.
- Die Integration von jüngern und ältern Mitgliedern ist eine der Hauptabsichten des Stammes.
- Die «Jasserei» hält sich sehr im Rahmen.

Fazit: Der Stamm kann nicht beschrieben, er muss *erlebt* werden!

Er findet *jeweils am 1. Dienstag des Monats, ab 20.15 Uhr*, in unserm Stammlokal, *Hotel Rothaus, Klosterstrasse 4, Luzern*, statt.

Lieber *Neu-Stämmeler*, wann dürfen wir Dich begrüßen?

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 26. September *Besichtigung der Zivilschutzanlage im Sonnenbergtunnel*
 Besammlung: 20 Uhr, Südportal, bei Coop-Tankstelle Kupferhammer
 Zu dieser Veranstaltung sind auch die *Damen* recht herzlich eingeladen.

Zentralschweizer Distanzmarsch. Noch sind Plätze frei! Wer möchte nicht einmal Sieger über seine eigene Bequemlichkeit werden?

Der Distanzmarsch wird in der Nacht vom 15./16. November stattfinden mit Ziel in *Malters*. Anmeldungen bitte an: Oblt Betschart Karl, Zugermaße 15, 6340 Baar (Telephon Privat 042 31 78 92; Geschäft 042 21 61 81).

Hilferuf des Archivars. Unsere Sektion besitzt ein Photoalbum, das mit Bildern Auskunft über die Sektionstätigkeit geben sollte. Leider «verschwinden» viele Aufnahmen in privaten Sammlungen. Es ergeht daher der Aufruf an alle Mitglieder *Photos und/oder andere Dokumente* von Felddienstübungen, Wettkampftagen, Familienausflügen, usw. an den *Archivar* zu senden. Es freut sich auf möglichst viel Post: Four Hotz Karl, Neselen, 6311 Morgarten.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Frei Otto, Breitensteinstrasse 59, 8037 Zürich
1. Techn. Leiter Hptm Knauer Christoph, Schulstrasse 7, 8307 Effretikon
2. Techn. Leiter Oblt Grob Markus, Bächlerstrasse 2, 8046 Zürich

Ø P 01 44 52 92 G 01 62 70 70
Ø P 052 32 53 90 G 01 39 55 66
Ø P 01 57 61 38 G 01 44 22 41

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus
Stammtisch in Schaffhausen am 1. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Bahnhof

● Nächste Veranstaltungen:

Besprechung der Wettkampfergebnisse. Das Erfolgsspendel schlug für unsere Teilnehmer an den Wettkampftagen in Fribourg recht unterschiedlich aus. Dies hat die Technische Kommission veranlasst, die Ergebnisse mit allen eingehend zu besprechen.

Datum Montag, 29. September, um 20 Uhr.

Ort Winterthur, Gartenhotel, Stadthausstrasse 4.

Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Das Hotel ist vom Bahnhof in gut 5 Minuten erreichbar.

An diesem Abend überreichen wir Ihnen die Fragen und Ihre Antworten. Bei einem von der Sektion gespendeten Getränk werden wir uns darüber unterhalten. Selbstverständlich sind auch jene Mitglieder eingeladen, die die «glorreichen Tage» verpassten.

Voranzeige: Unsere nächste Veranstaltung findet anfangs November in Zürich statt.

Ortsgruppe Winterthur

Obmann Fourier Bär Ambros, Heimensteinstrasse 6, 8472 Seuzach

Ø P 052 22 39 47 G 052 29 79 21

Am 16. August konnte das *Sommernachtsfest* bei bester Witterung durchgeführt werden. Bis in den Nachmittag hinein hingen zwar bedrohliche Regenwolken am Firmament, die sich aber rechtzeitig und definitiv verzogen.

Das vorgängige Fitnessprogramm auf dem neuen und gut angelegten Parcours wurde zwar nicht mit der erhofften Teilnehmerzahl besucht wie die eigentliche Veranstaltung, vermochte aber die sportlichen Erwartungen erfüllen. Um 19 Uhr brachte der Apéritif Stimmung in die inzwischen zahlreich aufmarschierte Schar. Eine Stunde später gab es das in der Kochkiste zubereitete Pot-au-feu. Einige Kameraden haben die Mühe des Rüstens und Kochens auf sich genommen und somit bewiesen, dass Fouriere nicht nur etwas vom Essen verstehen, sondern auch kochen können. Das neue Kochrezeptbuch hat sich bestens bewährt. Unsere Frauen haben damit erfahren dürfen, dass wir im Militär gut essen.

Das anschliessende gemütliche Beisammensein spannte neue kameradschaftliche Bande, womit der Zweck dieses Abends voll erfüllt wurde. Ich richte nochmals meinen Dank an die Köche und an die Spenderfirma, die wesentlich zum Gelingen unseres zum vierten aufeinander folgenden Anlasses beigetragen haben.

Pistolensektion

Obmann Fourier Müller Hannes, Staldenstrasse 292, 8965 Berikon AG

Ø P 057 5 26 06

● Alle Schützen, die mit unserer Sektion das Bundesprogramm oder das Feldschiessen geschossen haben, laden wir zum *Endschiessen 1975*, welches am *Samstag, 27. September, ab 8–12 Uhr, im Schiessstand Hönigerberg* stattfindet, ein. Nachmittags schießen unsere Ehefrauen, Bräute und Freundinnen mit der Luftpistole um begehrte Preise. Ebenfalls kann nachmittags noch auf die Jux-Scheibe geschossen werden. Der Schiessplan wird allen Mitgliedern zugestellt.

Matrizen — Flüssigkeit — Papier alles für Ihren Umdrucker vom

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau Ø 041 84 11 06
